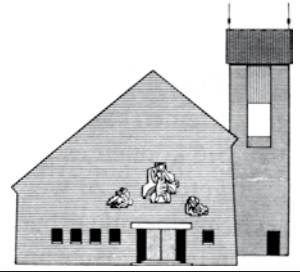


1/2006
Ostern

Die Brücke

EV. - LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜRVIK



Konfirmandenfreizeit 2005

- 4 Das Lukas-Evangelium
Lesungen und Musik in der Karwoche
- 7 Green T
Konzert Nr. 7 des Förderkreis für
Kinder- und Jugendarbeit

- 8 Für das Leben
Der Diakonieausschuß besucht den
Sterni-Park / Satrupholm
- 12 Konfirmationen 2006
Vorsellung der Konfirmanden
- 14 Wir stellen vor
Conny Sütterlin



Wichtige Telefonnummern

Pastorin / Pastoren

Pastor Michael Jensen 37055
 Pastorin Anke Theuerkorn 37675
 Pastor Helmut Röhrs 30169
 Militärpastor Klaus Grottko 31356250

Kirchenvorstand

1. Vorsitzender Michael Jensen 37055
 2. Vorsitzender Karl Knuth 61677

Kirchenbüro

Fördestr. 4
 Telefon 35675 • Fax 39853
 Heidi Rehm
 Mo, Di, Do, Fr von 9.00 - 12.00 Uhr

Küster

Andreas Adelman 311383 oder Kirchenbüro

Kirchenmusiker

Stephan Krueger
 über Kirchenbüro oder 04634 - 931696

Kinder- / Jugendarbeit

Silke Wöhlk (Paula) 30573
 oder 04631 - 2249 Fax 8407967

Kindergarten

Fördestr. 2 37169
 Heike Kreuter (Leiterin)
 Erzieherinnen: Karin Döragschlag, Marlis
 Henningsen, Silke Jürgensen, Susanne
 Kriepke, Nicole Christensen, Anja Sommer

Kinderstube

Fördestr. 4 8407969
 Karin Hildebrandt, Conny Sütterlin,
 Vicky Wollatz

Die Brücke - Werbung

W.Schmeckthall 65280

Spendenkonten

Kirchengemeinde Mürwik
403 4 996

Freiwilliges Kirchgeld
400 4 620

Kinder- und Jugendförderkreis
130 08 439

Kinderstube
4034775

Förderkreis Kirchenmusik
130 05 022

Alle Konten bei der
 Flensburger Sparkasse
 BLZ: 215 500 50
 Bitte Verwendungszweck angeben!

Gemeindeschwestern

Ambulantes Pflegezentrum Nord
 Wackerhaus / Diakonissenanstalt
 141050

Telefonseelsorge

0800 -1110110 & 0800 -1110222
 gebührenfreie Rufnummer

Die Brücke

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Mürwik
 Fördestraße 4, 24944 Flensburg
 die-bruecke@kirchengemeinde-muerwik.de
Redaktion: S.Hanske, M.Jensen, K.Knuth,
 W.Schmeckthall, A. Theuerkorn

Layout und Werbung:

W.Schmeckthall 0461-65280
 Druck: CLASSEN-DRUCK (Auflage ca.7.000)

Nächste Brücke

Redaktionsschluss: 31.05.2006
 Erscheinen: 25.06.2006

Die Chance der Globalisierung

Klaus Grottko

Wenn dieser Artikel erscheint, liebe Leserinnen und Leser, sind schon wieder ein paar Tage ins Land gegangen. Und was Sie jetzt lesen, spiegelt nur einen Bruchteil der Trauer und Wut wider, die ich in den letzten Tagen empfand. Tief betroffen war und bin ich über die militanten Ausschreitungen in einigen islamischen Ländern, denn da hat etwas das Fass zum Überlaufen gebracht. Aber heftige Reaktionen sind immer Symptome für einen schwelenden Konflikt. Das gilt für die Seele des einzelnen wie für ganze Völker. Und bei den Bildern in den Medien denke ich logischerweise an alle Europäer guten Willens, die häufig an den Brennpunkten der Welt ihren haupt- oder ehrenamtlichen Dienst tun. Genau jene sind betroffen, müssen verstärkt um Leib und Leben fürchten. Und dann kann ich es einfach nicht nachvollziehen, dass unter dem Deckmantel von Demokratie und Freiheit verantwortungslos Öl ins Feuer von Fundamentalisten gegossen wird. Wenn sich schon Zeitungen aus zwei Nationen heftig die Finger verbrannt haben mit den entsprechenden Reaktionen im Ausland, kann ich das erneute öffentliche Rühren in den verletzten Gefühlen von Muslimen nur noch als Vorsatz bezeichnen, der neben dem damit verbundenen hochbezahlten Dilettantismus durchaus hinterfragt



werden kann, weil anscheinend nur wenige die Konsequenzen überblicken. Aber vielleicht haben wir uns in den letzten Jahrzehnten so an die Philosophie des Nachtretens gewöhnt und Gefühle und Empfindungen von Menschen öffentlich mit Füßen getreten, dass wir gar nicht mehr merken, wann die Schwelle von Anstand und Sitte deutlich überschritten ist. Und wenn vor dem Hintergrund der Karikaturen öffentlich die Frage gestellt wird, ob nun ein neuer Glaubenskrieg droht, fühle ich mich als Christ beleidigt und wieder einmal vereinnahmt, da der christliche Glaube immer dann vorgeschoben wird, wenn es um deutlich nicht-christliche Interessen geht. Letztlich wird dadurch auch alles, was in unserer Gemeinde an Arbeit im Namen unseres dreieinigen Gottes geleistet wird, diskreditiert. Durch die Globalisierung wird unserer westlichen Gesellschaft ein Spiegel vorgehalten. Wir sollten diese Chance nutzen und uns die Frage stellen, was vielleicht bei uns und in dem, was noch an Resten von Kultur vorhanden ist, schief läuft, damit Europa, das von außen immer noch als „christlich“ angesehen wird, geistig noch eine Chance hat, denn in der Geschichte sind Kulturen immer dann zugrunde gegangen, wenn ihre Ideale zur Perversion wurden. Nicht alles, was legal ist, ist auch legitim. Jesus hat es uns vorgelebt.



...von Sonntag Palmarum, den 9. April bis Karfreitag, den 14. April 2006

Sonntag Palmarum, 9. April

- 10.00 Uhr:** „Gerhard Tersteegen – Zeuge von Gottes Liebe in Jesus“
Gottesdienst mit Texten und Liedern des großen evangelischen Mystikers. Pastor René Leudesdorff, A. Röhrs, S. Rösch
Kirchencafé
- 11.45 Uhr** Orgelmatinee, mit Sven Rösch, Thorben Ribbert
- 12.30 Uhr** Orgelmeneue zugunsten der Kirchemusik (Anmeldung: Tel. 311450)
- 18.00 Uhr** Beginn der Lesereihe in der Karwoche

DAS LUKAS-EVANGELIUM

LESUNGEN UND MUSIK IN DER KARWOCHE

in der Christuskirche Mürwik

Dauer etwa eine Stunde

Sonntag, 09. April 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 1 bis 4 Musik Hans-J. Böhm, Cello, Alfons Niklaus, Cello Mitglieder im Schl. Holst. Sinfonieorchester
Montag, 10. April 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 5 bis 8 Musik Annette Constien, Violine Mitglied im Schl. Holst. Sinfonieorchester
Dienstag, 11. April 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 9 bis 12 Musik Peter Kiggen, Oboe Mitglied im Schl. Holst. Sinfonieorchester
Mittwoch, 12. April 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 13 bis 17 Musik Michael Mages, Orgel Kirchenmusikdirektor
Gründonnerstag 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 18 bis 22 im Rahmen eines Gottesdienstes mit Abendmahl. Helmut Röhrs, Pastor, Sven Rösch, Orgel
Karfreitag 18.00 Uhr	Lesung Kapitel 23 im Gottesdienst mit Abendmahl. Helmut Röhrs, Pastor, Stephan Krueger, Orgel und unser Kirchenchor
Alle Lesungen	Anne-E. Röhrs

Eintritt frei – Herzlich willkommen

Ostern

Ostersonntag, 16. April

5.00 Uhr Frühgottesdienst
Wir feiern die Auferstehung Jesu, wir gehen gemeinsam vom Dunkeln ins Licht.
Pastorin Theuerkorn und Team.
10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor.
Pastor Röhrs
im Anschluss: Posaunenblasen vom Kirchturm

Ostermontag, 17. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst
Den Gottesdienst wollen wir mit den Kleinen und Großen feiern. Und im Anschluß alle zum Osterfrühstück im Gemeindehaus an einem Tisch sitzen.
Kosten: 2,50 € / Familien: 7,50 €.
Anmeldungen bitte unter 3 56 75.
Pastor Jensen und Team



Foto: W. Schmeckthal

Feste purer Sinnlichkeit

**Hochzeit, Taufe, Geburtstag,
Konfirmation, Jubiläum
... wir gratulieren herzlich!!!**

Feiern Sie Ihr Freudenfest im kleinen oder großen Kreis in unserem traumhaftem Ambiente mit professionellem Service, damit es zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Bei schönem Wetter bitten wir zum Aperitif auf unsere idyllisch gelegene Strandterrasse vor dem Hintergrund der Flensburger Förde.

Laden Sie Ihre Familie und Ihre Freunde zum Sonntags-Brunchbuffet à € 29,- ein oder genießen Sie ein festliches Menü.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Sie!

ALTER MEIERHOF
vital hotel

**Uferstraße 1 · 24960 Glücksburg/Ostsee · Tel. 0 46 31 / 61 99-0
info@alter-meierhof.de · www.alter-meierhof.de**



Interview des Förderkreises Kirchenmusik

mit unserem nebenamtlichen Organisten Herrn Dr. Sönke Thomsen



Burkhard Kock: Herr Dr. Thomsen, sie sind Arzt und spielen Orgel. Ist das für Sie ein Ausgleich zu Ihrem Beruf?

Dr. Thomsen: Ja – Musik hat eine heilsame Wirkung,

sie entspannt und regt an, ich denke sie macht Mut und gibt Kraft. In Mürwik komme ich fast gar nicht mehr zum Spielen, dafür versuche ich einmal im Monat einen Gottesdienst in der Diako zu spielen. Wie in Mürwik gibt es in der Diako eine Hauptverantwortliche für die Kirchenmusik, Schwester Irmgard Jürgensen. Im Orgelspiel aber wechseln sich die Mitarbeiter, Schwestern, Pfleger und Ärzte ab. Diese Vielfalt wirkt bereichernd.

Burkhard Kock: Sie kennen noch die alte Kleukerorgel? Wie sind Sie jetzt mit der neuen Mühleisenorgel zufrieden?

Dr. Thomsen: Vor mehr als 30 Jahren durfte ich Frau Torp in einem Weihnachtsgottesdienst vertreten. Die damalige Orgel ließ sich gut spielen, hatte schöne Stimmen, aber für den großen Kirchenraum war sie zu klein. Es gab weitere Schwachpunkte, auf die im Detail Herr Knietzsch aufmerksam machte. So wurde eine neue Orgel erforderlich.

Die Entstehung der neuen Orgel habe ich im Orgelbauverein begleitet, man darf die Arbeit dieses Vereins und das großartige Ergebnis – die Orgel ist bezahlt – getrost immer wieder hervorheben und loben. Die Mühleisenorgel stellt, was die Synthe-

se Kirchenraum, Orgel, Gemeinde betrifft, das überzeugendste Kircheninstrument in Flensburg dar.

Burkhard Kock : Der Förderkreis Kirchenmusik möchte dazu beitragen, dass Kirchenmusik in ganzer Breite erhalten und gefördert wird.

Dr. Thomsen: Diese Aufgabe ist eine kreative Herausforderung. Der Orgelbauverein hat gezeigt, welche bereichernden Initiativen und produktiven Kräfte durch eine Mangelsituation freigesetzt werden. Ich denke an die kulturellen Events zugunsten der neuen Orgel: Herrn Martensens jährliche Kalender, Frau Röhrs Orgelmeneue und, und, und..

Eine bunte Vielfalt tritt neben zementierte Strukturen, die zu bröckeln beginnen. Ich sehe in dieser Entwicklung viele Chancen für Neues. Wenn Sie von der Breite der Kirchenmusik sprechen, muß auch der Pastorin und den Pastoren, stellvertretend nenne ich Pastor Röhrs, und dem Kirchenvorstand gedankt werden, dass sie diese Aktivitäten mitinitiieren und aktiv fördern, z.B. dass unser Klezmertrio (zwei Kinderkrankenschwestern und ich) jiddische Lieder in der christlichen Kirche vorträgt.

Der Erhalt der neuen Orgel fordert von jedem Spieler Verantwortung und Sorgfalt, damit dieses schöne Instrument keinen Schaden erleidet. Auch Geld ist dafür erforderlich.

Für diese große Aufgabe wünsche ich dem Förderkreis gute Ideen und viel Erfolg.

Burkhard Kock: Vielen Dank, Herr Dr. Thomsen, begleiten Sie uns weiter tatkräftig.

Der Förderkreis für Kinder- und Jugendarbeit
der Kirchengemeinde Mürwik lädt ein:



Konzert Nr. 7
Treffpunkt Gemeindehaus
am 22. April 2006
um 20.00 Uhr

Green T
unverfälschter Musikgenuß



Green T!

Das sind: Niklas Heitmann, Michel Nitschke, Erik Schulz und Thies Marx-Stölting.

Besonderes

Markenzeichen ist der zweistimmige Gesang zweier grandios harmonisierender Sänger, der Vergleiche mit Pop-Größen aufkommen lässt.

Die Band

interpretiert Songs der Beatles, von Simon & Garfunkel und vielen anderen Pop-Ikonen. Die eigenen Songs reihen sich musikalisch in diesen Stil-Mix ein.

Eintritt: 8,- €/ 5,- € Vorverkauf im Gemeindebüro



Für das Leben

Dr. Henning Baur

Nach vielen Besuchen innerhalb Flensburgs haben wir uns als Diakonieausschuss erstmals zu einem Besuch bei einer Einrichtung außerhalb der Stadt eingefunden und zwar bei einer Mutter-Kind-Einrichtung in Satrupholm. Diesen ehemaligen Angeliter Bauernhof hat der in Hamburg eingetragene gemeinnützige Verein SterniPark (der Name ist von Sternschanzenpark abgeleitet) vor 5 Jahren erworben und zu einer besonderen Einrichtung ausgebaut.

Wieso besonders?

Zwar betreibt der Verein seit 15 Jahren in Hamburg viele Kindertagesstätten, Krippen und auch zwei Waldkindergärten, gewann aber 1999 durch den schrecklichen Fund eines toten Kindes auf einer Hamburger Recyclinganlage die Überzeugung, es müsse für schwangere Frauen in aktuell problematischer Lebenssituation ein neues Angebot entwickelt werden. So kam die Idee der Babyklappe auf und wurde in die Tat umgesetzt. Seit 2000 ist eine zentrale Notruf-Nummer **0800 456 0789** bundesweit für werdende Mütter in Konfliktsituation erreichbar, und rasche Hilfe wird nach Eingang des Anrufes organisiert.

Zum Start war eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt Hamburg mit 30.000 € erforderlich, jetzt

wird das Projekt durch viele Spender und ehrenamtliche Helfer getragen. Durch Zeitungen, Internet, Yellow Press usw. wurde es breit in die Öffentlichkeit gebracht.

Schon im Januar 2000 kam der erste Anruf, und wenig später übergab die Mutter den Helferinnen ein kleines Mädchen, das sie allein ohne Hilfe in der Badewanne zur Welt gebracht hatte. Das Kind kam zunächst in Pflege, später zu Ad-

optiveltern. Im April desselben Jahres wurde über die Babyklappe das erste Neugeborene abgegeben. Wie jedes andere übergebene Kind wurde es erst in einem Kinderkrankenhaus eingehend untersucht (die allermeisten Babies erweisen sich als gesund), bevor es in die Einrichtung SterniPark aufgenommen wurde. In 5 Jahren sind es nunmehr 25 Kinder, die aufgenommen wurden.

Babyklappe - bundesweit gibt es davon inzwischen 70; die meisten sind an konfessionellen Krankenhäusern installiert - oder anonyme Geburten sind wohl die dramatischsten Zuspitzungen von verheimlichten Schwangerschaften, doch brauchen darüber hinaus viele Schwangere in persönlich ausweglos erscheinender Situation Hilfe, etwa bei ungewollter Schwangerschaft, Minderjährigkeit, Drogen- oder Partnerschaftsproblemen usw. In Satrupholm können diese Schwan-

...übergab sie ein kleines Mädchen, das sie allein ohne Hilfe in der Badewanne zur Welt gebracht hatte.

... das Leben

geren und ihre Kinder für Wochen, Monate oder noch länger Zuflucht finden, erhalten von 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, zu meist aus Heil- und Pädagogikberufen,

individuelle Beratung und/oder tatkräftige Hilfe. Nicht zuletzt durch vo-

drängt fühlen. Das Erfreuliche ist, dass sich über 60 % der Betroffenen für ein Leben mit dem von ihnen ge-borenen Kind entscheiden.

Minderjährige Mütter können in Satrup zur Schule gehen, im Hause praktische Fähigkeiten für sich und ihr Kind


In Satrupholm können Schwangere und ihre Kinder Zuflucht finden



rübergehende Versorgung des Neugeborenen in Pflegefamilien ohne Adoptionswunsch der Pflegeeltern, aber bei jederzeitiger Besuchsmöglichkeit durch die leibliche Mutter, tritt eine Entlastung der Mütter ein. So gewinnen sie Zeit und Ruhe für ihre ureigene Entscheidung und müssen sich nicht etwa übereilt in Richtung zur Einwilligung in eine Adoption ge-

einüben. Manche Kinder werden bedarfsweise im Hause betreut, spielen und toben dort oder werden mit dem Bus zu Kindergärten abgeholt. Für einige Kinder ist zur nächtlichen Entlastung von deren Müttern die Nachtwache da, immerhin werden derzeit auch zwei schwer behinderte Kinder betreut. Dies alles erfahren wir im aufgelockerten Gespräch mit der Leiterin →

Das Erfreuliche ist, dass sich über 60 % der Betroffenen für ein Leben mit ihrem Kind entscheiden.

 SterniPark



... das Leben

und zwei ihrer Mitarbeiterinnen. Beim Rundgang sehen wir helle, zweckmäßig und dennoch behaglich eingerichtete, einladende Räume. Wir hören unbefangenes Kinderlachen, begrüßen eine strahlende Mutter, die nach der Entbindung im Krankenhaus soeben mit ihrem 8 Tage alten Säugling nach Satrupholm zurückgekehrt ist. Wir sind zum Adventskaffee mit selbstgebackenem Kuchen eingeladen und hören bewegt zwei betroffenen Frauen zu, die den Mut haben, uns Einblicke in ihre persönliche Situation zu geben. Wir drei Besucher sind auf dem Heimweg zutiefst davon überzeugt, dass in Satrupholm eine wichtige Arbeit im Sinne praktisch orientierter Nächstenliebe geleistet wird. Auch schienen uns Sach- und Geldspenden dort willkommen zu sein. So steht am Schluss dieses Berichts die Telefonnummer des SterniParks in Satrup **04633 952 950** die Sie wählen sollten, wenn Sie mit den dortigen Mitarbeiterinnen eine eventuelle Spende verabreden wollen.

Musik in der Christuskirche

Sonnabend, 18. März 17 - 19 Uhr

Benefiz-Konzert

Zugunsten unserer Kirchenmusik
Die Chöre der Christuskirche singen und spielen.

Sonntag, 7. Mai 19 Uhr

„In 80 Minuten um die Welt“

Musik und Texte mit dem
Blockflötenensemble St. Johannis
Leitung: Renate Birkholz
Gemeindehaus, Fördestr. 4
Eintritt: 3.- €

Orgelmatinee

mit anschließendem Orgelmenue
Sonntag, d. 09. April, 11.45 Uhr
mit Sven Rösch

Sonntag, d. 14. Mai, 11.45 Uhr
mit Stephan Krueger

Sonntag, d. 11. Juni, 11.45 Uhr
mit Stephan Krueger

Orgelmenue

im Anschluß an die Orgelmatinee
Anmeldung unter 30169

Veranstaltungen in der Gemeinde

Wöchentliche Gruppen

Senioren

Seniorengarten

Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Frau Kunze (3 57 75)

Seniorenkreis Mürwik

2. und 4. Freitag 15.00 Uhr
Frau Käsler (3 86 82)
Frau Wolff (3 59 97)

Musik

Posaunenchor (Herr Stümke)

Dienstag 17.45 – 19.15 Uhr

Gitarrengruppe (Pastor Jensen)

Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr

Kirchenchor (Herr Krueger)

Donnerstag, 19.45 – 21.30 Uhr

Seniorenchor (Herr Deutschmann)

Mittwoch 10.00 – 11.15 Uhr

Sound of Gospel (Herr Krueger)

Mittwoch 19.30 – 21.00 Uhr

Besonderes

Besuchsdienst (Pastorin Theuerkorn)

1. Montag im Monat 16.00
Ort: bitte nachfragen!

Verweilzeit (Pastorin Theuerkorn)

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr

AA-Meeting (Anonyme Alkoholiker)

Dienstag 19.30 Uhr

Al-Anon (Angehörige von Alkoholikern)

Dienstag 19.30 Uhr

Mittagstisch (bitte anmelden)

Donnerstag 12.30 Uhr

Flensburger Tafel

Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

Kleiderkiste (6 x im Jahr)

Nächster Termin: 8. April; 20. Mai 2005

*Christus steht nicht hinter uns
als unsere Vergangenheit,
sondern vor uns als unsere
Hoffnung.*

Friedrich von Bodelschwingh



EINHORN- APOTHEKE

Dr. Peter Kiessner

Friedheim 109, **Ecke Osterallee**
24944 Flensburg

Tel. 0461 - 311333

Fax. 0461 - 9091496

Unsere Öffnungszeiten:

08:30 - 13:00 Uhr (Mo. - Sa.)

15:00 - 18:30 Uhr (Mo. - Fr.)

Nun auch in Mürwik!

Sachverständigenbüro - Fischer

Sachverständiger für das Kfz.-Wesen

Twedter Mark 54 • 24944 Flensburg

 (0461) 1600 490  (0461) 1600 488

Neu in Mürwik

und weiterer Umgebung



medizinische Fußpflege

als Hausbesuch

Karin Andresen

Am Goldregen 9 • 24944 Flensburg
Tel. 0461 - 3155567 • Handy 0160 - 2835527



Konfirmationen 2006

Sonntag, 30. April 2006,
10.00 Uhr

Pastor Röhrs

Fin Ambsdorf
Morten Beel
Nina Bomholt
Nico Braukmann
Sarah Clasen
Daniel Eigenseer
Dennis Emken
Kim Patrick Feddersen
Kevin Heinrich
Julia Jungmann
Inken Kröger
Ann-Christin Lassen
Svenja Lorenzen
Anika Kristin Nolte
Niklas Parker
Pia Petersen
Nadine Resch
Marco Schipper
Lea Spitzmann
Maja Weißenfeld

Sonntag, 30. April 2006,
12.00 Uhr

Pastor Jensen

Nathalie Maria Anderer
Jastine Böttcher
Simone Bruhn
Tom Felix Fischer
Maike Fischer

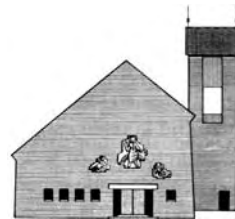
Vivian Gyasi-Amoateng
Leander Hansen
Lars Jordan

Florian Rimkus
Steffen Stell

Alexander Stoffers
Janina Tenbruck

Dagny Kirstin Tiedemann
Malte Vetter

Fin Hendrik Zidorn
Mirko Szelinski



Konfirmationssegen

*Gott Vater, Sohn und
Heiliger Geist
gebe dir seine Gnade:*

*Schutz und Schirm
vor allem Argen,
Stärke und Hilfe
zu allem Guten,*

*dass du bewahrt werdest
im rechten Glauben.
Friede sei mit dir.*

Amen.

Grafik: Arnold

Sonnabend, 6. Mai 2006,
14.00 Uhr

Pastor Röhrs

Nina Bach
Jana Barelmann
Gesa Carlsen

Carina Ewert

Yvonne Friedrich

Melanie Hansen

Marcel Hantke

Melanie Harms

Steven Jacobsen

Julia Kloster

Timo Alexander Kofler

Matthias Krickhahn

Jacqueline Kula

Inez Manczuk

Maximilian Tobias Nohr

Goda Orthmann

Saskia Petersen

Jaqueline Petersen

Finn Pirrwitz

Felicitas Sauerbier

Jana Sabatin

Jasmin Alissa Schelling

Christin Schwarzer

Steen Sziegaud

Anna Lena Weichaus

Sonntag, 07. Mai 2006,
10.00 Uhr

Pastor Jensen

Vanessa Basler
Frauke Mariechen Duggen

Linda Engel

Michelle Hofmann

Jonathan Krüger

Lilian Mahlau

Anna Matthiesen

Jasmin Möller

Marco Oll

Sarah Schlöter

Isabella Schmale

Lina-Sophie Thiele

Stina Luisa Vogel

Vorstellungsgottesdienst

Donnerstag, 27.04. um 19.30 Uhr
KonfirmandInnen • Pastor Röhrs

Informationsabend für

Frühkonfirmandenunterricht

im Juni 2006...

... für Kinder in der 4. Klasse

Konfirmandenanmeldung

06. Juni 2006 von 17.00 - 19.00 Uhr
Gemeindehaus Mürwik, Fördestraße 4
bitte das Familienstammbuch mitbringen!



Veranstaltungen in der Gemeinde

Wöchentliche Gruppen für Kinder und Jugendliche

Montag:

Kochgruppe 10-14 Jahre

16.30 bis 18.30 Uhr

Eike, Inken und Claudia

Dienstag:

Offener Treff ab 12 Jahre

15.00 bis 17.30 Uhr

Jessica, Caro und Robert

Mittwoch:

Villa Kunterbunt ab 6 Jahre

15.30 bis 17.30 Uhr

Paula, Annalena, Lisa, Finn, Tini und Kim

Donnerstag:

Crazy Girls ab 10 Jahre

17.00 bis 18.30 Uhr mit Paula

Freitag:

Fantasy-Rollenspielgruppe

ab 19.00 Uhr nach Absprache Johannes

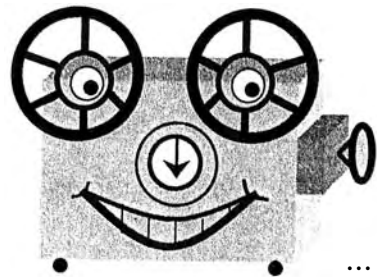
i-Café

19.00 - 21.00 Uhr im Jugendkeller

30. März, 27. April, 25. Mai, 15. Juni

gem. mit der Lebenshilfe

u. Christel Jensen



Kinderkino

22. März **Der Krieg der Knöpfe**

10. Mai **Ein toller Sommer**

Sommerpause bis September

... immer mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr

Für Rückfragen wendet euch an das Kinder- und Jugendbüro Tel. 3 05 73 Ansprechpartnerin Paula

Kinderstube

Montag + Donnerstag

Karin Hildebrandt, Conny Sütterlin

Dienstag + Freitag

Vicky Wollatz, Conny Sütterlin

jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr

Kirchenmäuse

Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahren)

14täglich Montag

von 15.00 - 17.00 Uhr

Conny Sütterlin



Kinderkirchentage

Samstags 10.30 - 13.30 Uhr

inkl. Mittagessen

siehe Gottesdienstseite

Zwergentreff

für Eltern mit Kindern

im Alter von 1 - 2 Jahren

Mittwoch von 9.30 - 11.00 Uhr

Karin Hildebrandt + Conny Sütterlin

Kircheneintritt – aber wie ???

Manch einer ist irgendwann, aus irgendwelchen Gründen aus der Kirche ausgetreten. Aber inzwischen haben sich vielleicht die Erfahrungen mit „Kirche“ zum Positiven hin verändert; oder die Lebensumstände sind anders geworden; oder die eigene Position hat sich verändert; oder ...

Möglicherweise möchte jemand wieder Kontakt zur Kirchengemeinde aufbauen und sich ihrer Gemeinschaft wieder anschließen, weiß aber nicht genau wie. Es ist ganz einfach!

Sie können entweder in unserem Kirchenbüro in der Fördestraße 4 (Tel. 35675) oder bei einem unserer Pastoren/in (Pastor Michael Jensen, Tel. 37055, Pastorin Anke Theuerkorn, Tel. 37675, Pastor Helmut Röhrs, Tel. 30169) einen Gesprächstermin vereinbaren, oder Sie füllen die unten stehenden Zeilen aus und werfen die Seite in den Briefkasten des Kirchenbüros oder unseres Pastorats.

Sie erhalten in jedem Fall von uns eine Rückmeldung!

An die Ev. – Luth. Kirchengemeinde Mürwik

Fördestraße 4

24944 Flensburg

Hiermit erkläre ich, dass ich wieder in die evangelische Kirche eintreten möchte.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

geboren: _____ in: _____

getauft: _____ in: _____

konfirmiert: _____ in: _____

Religionszugehörigkeit vor der Aufnahme: _____

Familienstand: _____

Beruf: _____

Ich bin am: _____ in: _____

aus der Ev. – Luth. Kirche ausgetreten.

Unterschrift: _____



Fastenaktion "7 Wochen Ohne 2006"

"Liebesbriefe-Merken, worauf es ankommt"- so lautet das Motto der diesjährigen Aktion. Lassen Sie sich von dem neuen Kalender einladen und inspirieren, durch die kommenden Wochen zu gehen. Kalender sind erhältlich im Kirchenbüro: 8.- €

Hobby- und Kunstforum in unserer Gemeinde

Der Förderkreis für die Kirchenmusik wird am 27. und 28. Mai 2006 wieder einen Markt für Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler ins Leben rufen. Hierzu laden wir alle herzlich ein zum Schauen, Staunen, Bewundern und natürlich auch zum reichlichen Kaufen. Es werden vielerlei Holzarbeiten, Keramik, Porzellan, Drechslerarbeiten, Schmuck, Aquarelle, Ölbilder und verschiedenes mehr angeboten.

Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Der Erlös aus Standmieten und den Verkäufen für Getränke und kleine Speisen ist für die Kirchenmusik bestimmt. Einige wenige Stände könnten noch zusätzlich aufgenommen werden. Informationen und Nachfragen beantwortet: Peter Reitner, Wacholderbogen 15, 24944 Flensburg (Tel.: 061/38697, Fax: 0461/3136283)



arminia
Vorsorgemanagement GmbH
Im Auftrag von ECCLESIA • UNION • VMD

Arminia Vorsorgemanagement GmbH

Servicebüro Flensburg-Mürwik
Mürwiker Strasse 196 ■ 24944 Flensburg
Tel.: 0461 33260 ■ Fax: 0461 3107416

...vergleichen ist
unser täglich Brot!



Wir stellen vor: Conny (Cornelia) Sütterlin

Gertraud Neitzel

„Das kann ich nicht glauben, dass in Ihrer Gemeinde so viel läuft“, sprach mich ein Pastor an, der nicht in Flensburg wohnt. Aber mit Conny Sütterlin geb. Thüerer haben wir den lebenden Beweis, was ein Ehrenamt beinhaltet. In Mürwik geboren, getauft, konfirmiert und getraut – mit ihrem Ehemann Michael, der auch im Kirchenvorstand mitarbeitet – ist sie der Christuskirche immer treu geblieben. Vor der Not der Menschen verschließt sie nicht die Augen, packt an, setzt ihre Ideen um.

Seit 1987 leitet sie Eltern-Kind-Gruppen in Mürwik. „Diese Kinder sind unsere Zukunft“ – unter diesem Motto rief sie u.a. die „Kirchenmäuse“ und den „Zwergentreff“ ins Leben, wo sich unsere Kleinsten im Alter von 1 bis 2 Jahren mit ihren Eltern treffen. Einmal monatlich trifft sich ihre Frauengruppe – „Die Mädels“ – zum Gedankenaustausch und für gemeinsame Unternehmungen.

Seit 1992 organisiert und ordnet sie die Kleiderkiste mit. Zusammen mit ihrem Mann wählt sie die gespendeten Bücher aus und verkauft diese Schätze zu Gunsten ihrer „Kinderstube“. Diese ist eine so segensreiche Einrichtung für Kinder aus allen Schichten und Religionen und liegt Conny Sütterlin besonders am Herzen. Die Kinderstube muss bleiben und unterhalten wer-

den, deshalb ist Conny so glücklich und gerührt über unverhoffte Spenden – wie zum Beispiel über den Betrag von einem Firmenjubiläum. Zusätzlich zu ihrer offiziellen Arbeit plant sie Elternabende, Ausflüge, Feiern. Sie opfert gern ihre Zeit für dieses Ehrenamt und freut sich über die gut besuchten „Bingo-Abende“, deren Gewinn ebenfalls in die Kinderstube fließt.

„Mit den Kindern zu spielen, singen, lernen, ist immer ein tolles Erlebnis. Kinder sind dankbar, wenn man ihnen Zeit und Aufmerksamkeit widmet. Strahlende Kinderaugen oder ein Lächeln sind für mich eine Belohnung“. So charakterisiert Conny ihre Arbeit. Die Mutter zweier Töchter kann dieses Arbeitspensum nur bewältigen, weil die Familie voll hinter ihr steht. Nichts wird ihr zu viel; wir nehmen diese so notwendigen Aktivitäten dankbar an.

Es darf uns aber nicht selbstverständlich werden, dass Conny Sütterlin so selbstlos und uneigennützig bei uns wirkt. Sie gibt uns Antrieb und ist ein Vorbild.





Personalien



Margrit Hesebeck

Seit September arbeite ich zweimal wöchentlich im Kirchenbüro Mürwik. Außerdem bin ich seit 3 1/2 Jahren als Gemeindegesekretärin in Fruerlund tätig. Ich habe eine kaufmännische Ausbildung absolviert, und u. a. 7 Jahre bei einer Krankenkasse gearbeitet, bevor ich mehrere Jahre Hausfrau war. Ich freue mich jetzt auf die neue Arbeit in der Gemeinde Mürwik.

Wir brauchen Sie!

Wir suchen für die Gestaltung unseres Gemeindebriefes "Die Brücke" jemanden, der/die ein freundliches Verhältnis zum Computer entwickelt hat und uns in diesem Bereich unterstützen möchte.

Bei Interesse, bitte melden Sie sich bei Wolfgang Schmeckthal, Tel. 65280 oder die-bruecke@kirchengemeinde-muerwik.de



Modernes oder klassisches Layout und das fertige Druckerzeugnis aus einer Hand.*

* Beratung inklusive



CLASEN-DRUCK
Druckerei · Werbeagentur

Heinrichstraße 12-14 · 24937 Flensburg
Fon 0461-141460 · Fax 0461-1414610
Clasen-Druck GmbH · info@clasen-druck.de

Personalien



Dr. Kay Staackmann

„Die ersten engeren Kontakte mit Herrn Pastor Röhrs ergaben sich, als ich eine Frühkonfirmandengruppe leitete. Nun bin ich seit April letzten Jahres Mitglied des Kirchenvorstands unserer Gemeinde. Mir liegen besonders die Förderung der Kirchenmusik sowie Fragen der Liturgie und Diakonie am Herzen. Ich arbeite als Lehrer für Mathematik und Physik; in meiner Freizeit erlerne ich das Orgelspiel bei unserem Organisten, Herrn Krueger, lese Bücher von John Updike und anderen, wandere und spiele Tennis.“

Bärbel Möller

Seit November 96 bin ich in der Kirchengemeinde Mürwik tätig. Im Dezember 91 gründete ich mit Monika Felsch die Kleiderkiste, die noch heute zu meiner ehrenamtlichen Tätigkeit gehört. Vor meiner Anstellung in Mürwik habe ich 7 Jahre mit Frau Kunze den Seniorengarten in Mürwik geleitet. Seit November bin ich nun im Kirchenvorstand und freue mich auf diese neuen Aufgaben.



Wenn jemand stirbt, ist unendlich viel zu erledigen.
Wir nehmen Ihnen auf Wunsch die gesamte
Organisation und alle Formalitäten ab.

Friedrich Berg
Abschied gestalten -
seit 1894

Norderstraße 3, 24939 Flensburg
Tel.: 0461 / 1 41 11 - 0, Fax: 1 41 11 - 50
info@berg-flensburg.de

Kanuwochenende für VÄTER und TÖCHTER

Am Wochenende 08.09. bis 10.09.2006 wollen wir wieder paddeln.



Auch dieses Mal quartieren wir uns in Kiel ein und werden wieder auf der Schwentine paddeln.

Wer Lust hat ist herzlich eingeladen. Die Kosten für die Unterbringung und die Verpflegung werden ungefähr 25.- € pro Person (20.- € pro Kind 0-16 Jahre) betragen.

Alle die Interesse haben, sind zu einem Vorbereitungstreffen am Samstag, 01. Juli 2006, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Mürwik eingeladen.

Zum Anmelden, für Informationen oder bei Fragen wendet Euch bitte an: Jaan Süchting, Tel.:0461 33407 Mobil : 0160 4035266

Stryi

Beerdigungsinstitut

Inh.: Burkhard Dümchen

Mürwiker Str. 132
24943 Flensburg

Tel. (04 61) 31 44 40

Fax 3 14 44-99



Aufgespießt...

10. bis 12. März
Geschwister sind ein Segen - oder ?
Von Papas Liebling, schwarzen Schafen und dem Benjamin
im Christian Jensen Kolleg, Breklum
Tel 04671 - 91 12-0

25. März 10.30 Uhr
Frauenbrunch
"Wenn die Seele hungrig ist"
Vortrag und Diskussion: Dipl. psych. Eva Schlieker
Kosten: 5,00 € (erm. 3,00 €)
Anmeldungen bis 21. März 2006
Ev. Frauenwerk: Ute Morgenroth Tel. 0461-1 39 01
e-mail: frauenwerk-flens@gmx.de und Jutta Hinrichsen Tel. 0461-31 22 11
Kinderbetreuung für Kinder ab 2 Jahren ist möglich – bitte anmelden!



26. März 2006:
Beginn der Sommerzeit!
Uhren um 1 Stunde vorstellen!

01. bis 05. April
Kinderbibelwoche

03. Mai 15.30 Uhr
Villa Kunterbunt
Eröffnungsfest

"Lebenskunst im Alter"
"Von der Kunst gelassen alt zu werden"
Pastorin Anja Kapust, Tel. 505 74 70



Taufen

Leon Schröder
Lucy Jensen
André Knauer
Chris Robin Hatt
Julia Sophie Scharwächter
Cevin Leon Hüttig
Annika Hüttig
Ann-Christin Lassen
Jan Torben Lassen

Trauungen

Helmut und Silvia Höing
Igor und Inna Malychin
Christian und Randy Brose

Haben Sie schon eine Spendenbescheinigung?

Sollten Sie im Jahr 2005 gespendet haben, aber noch keine Spendenbescheinigung bekommen haben, dann rufen Sie bitte im Kirchenbüro an und teilen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und den Spendenzweck mit. Sie erhalten dann umgehend eine Bescheinigung für das Steuerjahr 2005.

Vielen Dank Ihre Heidi Rehm,
Kirchenbüro 35675



Beerdigungen

Elisabeth Wembacher
Walter Heubaum
Anne Bloom
Wera Schwaberau
Irmgard Ries
Lennard Kumpf
Gertrud Köhnel
Karin Eggers
Erika Nickel
Elsa Martensen
Christa Liebmann
Ursula Pejunk
Franz Gojdka
August Eckmann
Alida Baltrusch
Anna Brechtel
Caroline Karow
Elisabeth Leegel
Karla Engelhardt
Anne Westphalen
Käthe Hansen
Ursula Kureck
Ingrid Borm
Liselotte Petersen
Käthe Skoruppa
Inge Traulsen
Tanja Lamp
Liselotte Bohrmann
Günther Klaus
Martha Iskakov
Wilhelmine Gaede
Elisabeth Sievers
Gertrud Paulsen
Alexander Schuller
Sigurd Beck

Einladung zum Gottesdienst

März

05.03. - Pn. Theuerkorn ✚
12.03. - P. Röhrs
19.03. - P. Jensen
26.03. - Pn Theuerkorn **17.00 Uhr**

April

05.04. - P. Röhrs ✚
09.04. - P. Leudesdorf, A. Röhrs
"Gerhard Tersteegen" Gottesdienst mit
Texten und Liedern des großen evangelischen
Mystikers. siehe Seite 4

Gründonnerstag

13.04. - P. Röhrs **18.00 Uhr ✚**

Karfreitag

14.04. - P. Röhrs **18.00 Uhr ✚**

Ostersonntag

16.04. - Pn. Theuerkorn **5.00 Uhr ✚**
und Team
- P. Röhrs **10.00 Uhr ✚**

Ostermontag

17.04. - P. Jensen und Team
23.04. - P. Keller Hospizgottesdienst
30.04. - P. Röhrs **10.00 Uhr**
Konfirmation
- P. Jensen **12.00 Uhr**
Konfirmation

Jahreslosung 2006

*Gott spricht:
Ich lasse dich nicht
fallen und verlasse
dich nicht.*

Jos 1,5b

Mai

06.05. - P. Röhrs **14.00 Uhr**
Konfirmation
07.05. - P. Jensen Konfirmation
mit schwedischem Chor
14.05. - Pn Theuerkorn
21.05. - P. Jensen
Himmelfahrt
25.05. - **11:00 Uhr**
Gottesdienst Volkspark
27.05. - P. Röhrs **17.00 Uhr** u. Chor

Juni

Pfingstsonntag

04.06. - Pn. Theuerkorn ✚

Pfingstmontag

05.06. - P. Jensen **15.00 Uhr**
anschl. Kirchencafe
11.06. - P. Jensen
18.06. - P. Röhrs
Abschlussgottesdienst
Frühkonfirmanten
25.06. - P. Röhrs **15.00 Uhr**
Verabschiedung P. Röhrs

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn
nicht anders angegeben, um 10.00 Uhr.

✚ Gottesdienst mit Abendmahl

Kinderkirchentage
Samstag 10.30 - 13.30 Uhr
11. März, 13. Mai, 17. Juni
inkl. Mittagessen



Goldene Konfirmation 2005

Brief von Greta S. aus Krefeld

Sehr geehrter Herr Röhrs,

längst hätte ich Ihnen und den Helfern, die die Goldene Konfirmation in Mürwik ausgerichtet haben, für das so liebevoll ausgestaltete Fest danken wollen. Ich bin heute noch froh, das ich mich nach anfänglichem Zögern dann doch auf die weite Reise gemacht habe – auch neugierig, wer sich nach 50 Jahren noch an mich erinnert und mich trotz Namens- und Adresenänderung ausfindig macht.

Ich habe viele Freunde aus dem Kirchenkreis wieder getroffen und so neu Kontakt knüpfen können.

Einmalig ist wohl das Wiedersehen mit Ingrid A. aus Wisconsin/USA, die nach ihrer Flucht aus Ostpreußen von 1945 – 1954 mit ihrer Familie bei uns im Haus wohnte und zu der die Verbindung völlig abgebrochen war, weil ca. 1970 ein Brief als unzustellbar zu mir zurückkam. Da sie katholisch ist, konnte ich wirklich in diesem Zusammentreffen nicht mit ihr rechnen – zum Glück hatte ihr eine Mitkonfirmandin geschrieben, dass Greta auch käme – und ich kam. Ein herzliches Dankeschön von Greta S.

Grafik: Lenz



Mürwiker Straße 26 · 24943 Flensburg
www.sbv-flensburg.de

04 61 / 315 60-0

Wohnen und Leben.